

# Kreis - Blatt

des  
Königlich - Preußischen Landraths  
zu Thorn.

Nº 52.

Freitag, den 30ten Dezember

1842.

## Verfügungen und Bekanntmachungen des Königl. Landraths.

Es sind die von der Königl. Regierung bestätigten Klassensteuer-Veranlagungs-Listen pro No. 149. 1843 den betreffenden Bezirks-Erhebern heute zugestellt um ungesäumt mit Fertigung der JN. 1504. R. Heberollen vorzugehen und dann sowohl die Veranlagungsliste als die Heberolle dem Ortsvorstande zu übersenden. Letzterer hat dafür zu sorgen, daß die Besteuereten von dem Steuersaße Kenntniß erhalten, zu welchem Behuf die Veranlagungs-Liste den Censiten auf Verlangen vorgelegt werden muß. Am 15. Februar wird die Veranlagungs-Liste dem Bezirks-Erheber remittirt, welcher die Sammlung dann an mich befördern und gleichzeitig diejenigen Listen auf Kosten der Säumigen abholen lassen wird, welche mit der Zurücksendung im Rückstande verblieben sind.

Etwanige Reclamations-Gesuche sind spätestens bis zum 15. März bei mir anzubringen, weil an diesem Tage die Sammlung geschlossen und auf spätere Gesuche keine Rücksicht genommen wird.

Im Monat Januar müssen die Orts-Steuererheber mit den Bezirks-Erhebern die Veränderungen des Zu- und Abganges registrieren.

Thorn, den 24. Dezember 1842.

Die Wohllöbl. Behörden, Dominien und Ortsvorstände, so wie die sonstigen Herren Subscribers werden hierdurch aufgesondert, die Kosten für das Kreisblatt pro 1843 mit Einem Thaler pro Exemplar binnen 14 Tagen an die Kreis-Kommunal-Kasse hieselbst einzuzahlen.

Thorn, den 28. Dezember 1842.

No. 150.

JN. 7268.

## Bekanntmachungen anderer Behörden.

Die Erneuerung des Fußbodens in dem Stallgebäude und in der Gefindestube des Waldwars-Etablissements Mliniz, veranschlagt zu resp. 2 Thlr. 15 sgr. und 12 Thlr. 27 sgr. 6 pf., soll dem Mindestfordernden in Entreprise überlassen werden und steht hierzu ein Termin auf den 12. Januar f. J. 9 Uhr Vormittags hieselbst an, wozu qualifizierte Bauunternehmer eingeladen werden.

Mokrylass, den 12. Dezember 1842.

Der Oberförster.

Auf dem Förster-Etablissement Strembacino sollen folgende Reparaturen ausgeführt werden, als:

1. die Erneuerung der Ausschürzung des Brunnens auch des Schöpfwerkes auf 80 Thlr. 20 sgr.,

(Neunter Jahrgang.)

2. die Reparatur des Scheunen-, Remisen-, und Stallgebäudes auf 44 Thlr. 1 sgr. 2 pf.,  
3. die Reparatur des Kellers auf 28 Thlr. 1 sgr. 9 pf.,  
incl. Holzwerth veranschlagt. Die Ausführung soll dem Mindestfordernden überlassen werden  
und steht hierzu ein Termin auf den 12. Januar k. J. 9 Uhr Vormittags hierselbst an,  
wozu qualifizierte Bauunternehmer mit dem Bemerkung eingeladen werden, daß die Anschläge  
im Termin vorgelegt werden sollen.

Mokrylass, den 12. Dezember 1842.

Der Oberförster.

### Private Anzeigen.

- Das an der Chaussee bei der Stadt Schwes gelegene Gasthaus „Magdalenenhoff“  
genannt, soll von Johanni 1843 ab freiwillig an den Meistbietenden entweder ver-  
pachtet oder verkauft werden.
- Ferner soll ein im guten Zustande sich befindender, auf dem Schwarzwasser bei Schwes  
stehender Oderkahn in freiwilliger Lizitation an den Meistbietenden verkauft werden.  
Der Termin hiezu ist auf

den 26sten Januar 1843

im Geschäft-Lokale des Unterzeichneten angesehen, und können die Bedingungen zu jeder  
Zeit bei denselben eingesehen werden.

Schwes, den 8. Dezember 1842.

Der Königl. Justiz-Kommissarius und Notarius publicus Paul.

Donnerstag den 5. Januar 1843 Vormittags 11 Uhr werde ich im Pfarr-  
hause zu Wielkalonka 2 Pferde, 1 Ochsen, 1 Kalb, 7 Schweine und 2 Ferkel meistbietend  
gegen gleich baare Bezahlung verkaufen.

Kroger, Gerichtlicher Auktions-Kommissarius.

Eine neue nach dem neuesten Geschmack gefertigte Fensterchaise, vorzüglich sauber  
und dauerhaft gut gearbeitet, steht zum Verkauf bei dem Schmiedemeister und Wagenbauer

A. Müller in Culm.

### Bauholz-Verkauf.

Mittwoch den 11. Januar 1843 Morgens 9 Uhr sollen im Nieluber Walde  
circa 150 Stück liehnenn Stark- und Mittel-Bauholz gegen baare Zahlung öffentlich  
meistbietend verkauft werden, Sammelplatz Nielub.

Der Förster Kleinmichel A.

Ein Schirrarbeiter findet den 1. Februar eine Anstellung.

Dominium Piwnisch.

Vor einigen Tagen habe ich eine Partie wirklich ächten Portorico in Rollen erhalten  
den ich als einen höchst angenehmen feinen und kräftigen Tabak aufrichtig empfehlen  
kann. Der an und für sich billige Preis wird bei Abnahme einer kleinen Rolle noch  
ermäßigt, wie dieses auch bei meinem Varinas der Fall ist, der so vielen Beifall gefunden hat.

J. G. Adolph.

Einige noch ganz brauchbare Arbeitspferde stehen billig zum Verkauf in Lipniczen.

# Saath = Register

zum

## Thorner Kreis - Blatt pro 1844.

---

### A.

Auswanderung, nach Polen betreffend. V. v. 9. September, Nro. 37.

### B.

Bevölkerungs-Listen, deren Aufnahme pro 1844. V. v. 27. November, Nro. 49.

### C.

Chaussee-Bau-Materialien, zu deren unentgeldlichen Hergabe ist jeder Grundbesitzer, verpflichtet, so weit sie in seinem Lande befindlich sind. V. v. 21. Mai, Nro. 21.  
Chaussee-Geld-Erhebung, von Thorn nach Leibitsch. V. v. 1. Novbr., Extra-Beilage zu Nro. 44.

### D.

Denkmal für Herder, Aufruf zur Theilnahme an der Errichtung desselben. V. v. 20. Septbr., No. 39.  
Departements-Ersatz-Geschäft, Abhaltung desselben pro 1844. V. v. 23. August, Nro. 35.

### E.

Eisenbahnkarte, von Central-Europa, Subskriptions-Einladung dazu. V. v. 2. Septbr., Nro. 40.  
Erziehungs-Anstalten, Privat-, und Privat-Lehrer, die diesjährige Uebersicht soll künftig zum 1. Dezember jeden Jahres eingerichtet werden. V. v. 21. Januar, Nro. 4.  
Exekutions-Gebühren-Tarif, wird zur allgemeinen Kenntniß gebracht. V. v. 22. Januar,  
Nro. 4. — Gebühren für das Einholen entlaufenen Gesindes. V. v. 28. März, Nro. 14.

### F.

Fahren und Reiten, schnelles, in der Stadt Thorn, Verbot und Strafe dagegen. Bekanntmachung des Magistrats in Thorn v. 21. Dezember 1843, Nro. 2.  
Feuerlösch-Reglement, vom 3. Juli 1770. Ergänzung der in den §§ 39 et seq. enthaltenen Vorschriften. V. v. 3. Januar, Nro. 1.  
Feuer-Societäts-Beiträge, deren Aufbringung pro 1843. V. v. 29. Februar, Nro. 10.

**Feuer-Versicherungen**, bei der Königl. Domainen-Feuer-Societät, Zeit-Bestimmung zu den diesfälligen Anmeldungen. V. v. 5. März, Nro. 10.  
**Flusssfahrzeuge**, deren polizeiliche Bezeichnung. V. v. 4. März, Nro. 10.

## G.

**Gerichtstage**, in Culmsee und Kowalewo pro 1845 und Aufbringung der diesfälligen Kosten. V. v. 17. November, Nro. 48.  
**Gewerbesteuer-Veranlagung**, pro 1845. V. v. 30. September, Nro. 40.  
**Gewerbs-Erzeugnisse**, Verloosung der in diesem Jahre in Berlin ausgestellten. V. v. 12. September, Nro. 37.

## H.

**Hebammen- und ärztliche Pfuscherei**, Bestrafung der Schäferfrau Zalzrewska aus Rynnek, Löbauer Kreises, dieserhalb. V. v. 11. Oktober, Nro. 42.  
**Hebammen-Bezirk Brzoza** wird aufgelöst. V. v. 15. Januar, Nro. 3.  
**Hebamme**, Vogel in Mocke, derselben ist die Ausübung der Hebammenkunst wieder gestattet. V. v. 7. Febr., Nro. 7. — Wachowska, ist von Kamionken nach Renczkau versetzt. V. v. 14. Febr., Nro. 7.

## I.

**Irenhaus-Beiträge**, deren Aufbringung pro 1843. V. v. 20. März, Nro. 13.  
**Juden-Stands-Listen**, Anzeige bei vorkommenden Trauungen, Geburten, Sterbefällen und Ehescheidungen. V. v. 2. August, Nro. 32.

## K.

**Kiehnraupe**, Aufbietung der Kreishülfe zur Vertilgung derselben in der Königl. Forst. V. v. 18. März, Nro. 12. V. v. 27. März, Nro. 13. V. v. 4. April, Nro. 14 und V. v. 16. April, Nro. 16.  
**Kirchen-, Pfarr- und Schul-Abgaben**, deren exekutivische Beitreibung durch die betreffenden Verwaltungsbehörden. V. v. 16. Februar, Nro. 8.  
**Kirchen-Rechnungen**, deren Legung und Einreichung. V. v. 15. Februar, Nro. 8.  
**Klassensteuer**, Neues Schema zu den Veranlagungs-Listen. V. v. 25. April, Nro. 18. — Angabe des Zu- und Abgangs pro I. Semester. V. v. 29. Mai, Nro. 22. — Aufnahme der Veranlagungs-Listen pro 1845. V. v. 16. September, Nro. 38. — Anfertigung der Zu- und Abgangs-Listen pro II. Semester. V. v. 20. November, Nro. 47. — Wahl von gemeinschaftlichen Orts-Erheber. V. v. 4. Dezember, Nro. 50. — In den Veranlagungs-Listen sollen die Kinder nicht speciell nachgewiesen werden; am Schlusse die vorschriftsmäßige Vergleichung gegen das zunächst vorangegangene Jahr nicht fehlen und der Grundbesitz nach Preußischem Maße angegeben werden. V. v. 18. Dezember, Nro. 52.  
**Kräfte**, deren Heilung kann durch die in den Apotheken vorrätig gehaltenen Kräutzsalben oder ähnliche unschädliche Mittel bewirkt werden. V. v. 23. Oktober, Nro. 43.  
**Kreis-Ersatz-Geschäft**, Abhaltung derselben pro 1844. V. v. 6. Mai, Nro. 19.  
**Kreis-Communal-Kasse**, Final-Abschluß derselben pro 1843. V. v. 1. Februar, Nro. 6.  
**Kreis-Communal-Kassen-Rechnung**, pro 1842 ist bezahligt. V. v. 29. Januar, Nro. 5.  
**Kreistags-Einladung**, auf den 27. April. V. v. 17. April, Nro. 16, und auf den 6. Juli. V. v. 25. Juni, Nro. 26. Beschlüsse: am 6. Januar. V. v. 7. Januar, Nro. 2, am 27. April. V. v. 1. Mai, Nro. 18 und am 6. Juli. V. v. 6. Juli, Nro. 28.

## Q.

**L**andarmen-Beiträge, deren Aufbringung von den Geistlichen pro 1844. B. v. 16. Februar, Nro. 8.  
**L**andstreicher, Bettler und Arbeitscheue, deren Bestrafung. B. v. 14. März, Nro. 12.  
**L**andwehrmänner, Nachweisung der im Fall einer Mobilmachung der Armee, wegen wirtschaftlicher Verhältnisse, in der Heimat unentbehrlichen. B. v. 9. Dezember, Nro. 50.  
**L**andwehrpferde, deren Ankauf pro 1844. B. v. 15. Juli, Nro. 29.  
**L**iquidationen, über Diäten und Fuhrkosten für Reisen in Königl. Dienstangelegenheiten, sollen gleich nach bewirkter Reise eingereicht werden. B. v. 3. Dezember, Nro. 51.

## M.

**M**eliorations-Fonds, zur Förderung empfehlungswürther Verbesserungen des landwirthschaftlichen Betriebes. B. v. 9. Mai, Nro. 20.

## D.

**O**bstbaumzucht, die Schullehrer werden dieserhalb zu größerer Thätigkeit ermahnt. B. v. 19. Dezember, Nro. 52.

## P.

**P**ässe, Beibringung einer Bescheinigung der Ortsbehörde, bei Nachsuchung derselben. B. v. 21. März, Nro. 11.  
**P**erkussions-Gewehre, Verhütung deren Selbstentladung. B. v. 6. November, Nro. 45.  
**P**ferde, Bekanntmachung der bei Veräußerung derselben, zur Ausstellung der erforderlichen Legitimations-Alteste befugten Personen im hiesigen Kreise. B. v. 15. Februar, Nro. 8.  
**P**ferde-Consignation, für den Fall einer Mobilmachung der Armee. B. v. 25. Juni, Nro. 26.  
**P**ferde-Rennen in Culm am 10. Juni 1844. B. v. 15. Mai, Nro. 21.  
**P**ocken, das beim Ausbrüche derselben zu beobachtende Verfahren. B. v. 13. Februar, Nro. 7.  
**P**ocken-Impfung, nochmalige, bei Erwachsenen, wird dringend empfohlen. B. v. 23. Febr., Nro. 9.  
**P**olnische Civil-Ueberläufer, Meldung beim Aufenthalts-Wechsel. B. v. 19. April, Nro. 17.

## Q.

**Q**uittungen, über, an durchgehende Remonte-Kommandos ic. verabreichte Fourage, müssen gleich nach dem Abmarsche der Truppen eingereicht werden. B. v. 16. August, Nro. 34.

## R.

**R**aupennester, deren Vertilgung. B. v. 9. April, Nro. 15.

## S.

**S**and- und Lehmgruben, Vorschriften über die Anlegung und Beaufsichtigung derselben. B. v. 11. März, Nro. 11.  
**S**chiedsmann, als solcher ist gewählt und bestätigt, der Einsame Heinrich Liedtke II. für den ersten Bezirk der Landgemeinde des Kirchspiels Podgurz und der Dominial-Polizei-Verwalter Weiss für das Kirchspiel Grabia. B. v. 28. Februar, Nro. 10; ferner der Freischulzerei-

Besitzer Stoboy für das Kirchspiel Papowo. V. v. 11. März, Nro. 11 und der ehemalige Registrator Rücker für den 6. Bezirk der Stadt Thorn. V. v. 31. Juli, Nro. 31.  
**Schullehrer-Witwen- und Waisen-Unterstützungs-Anstalt**, eine Erhöhung der Pensions-Raten hat noch nicht erfolgen können. V. v. 9. Januar, Nro. 2. — Abhaltung der jährlichen Kollekte zum Besten dieser Anstalt. V. v. 7. Februar, Nro. 6.  
**Schutzblättern-Impflisten**, deren Aufnahme pro 1844. V. v. 15. Januar, Nro. 3.  
**Schutzblättern-Impfung und Impfplan** pro 1844. V. v. 4. April, Nro. 15.  
**Stammrollen**, deren Berichtigung pro 1844. V. v. 18. Februar, Nro. 8.  
**Stempelpflichtigkeit** der Gesuche um Zurückbringung des widerrechtlich aus dem Dienste getretenen Gefindes. V. v. 5. Februar, Nro. 6.  
**Spar-Kasse** in Thorn, Nachweisung von den am 31. Dezember 1843 vorhanden gewesenen Beträgen. V. v. 30. Januar, Nro. 5.

## Z.

**Taubstummen**, Einreichung einer Uebersicht von den der Schulbildung bedürftigen. V. v. 12. Februar, Nro. 7.

## B.

**Verbrechen**, die Zusammenstellung der für Polizei-Beamte wissenswerthen Vorschriften über den ersten Angriff und das vorläufige Verfahren bei begangenen Verbrechen, wird bekannt gemacht. V. v. 26. Juni, Nro. 27.  
**Bieh**, gefallenes, Vorschriften wegen Annmeldung desselben an die Abdecker und wegen dessen Wegschaffung und Vergrabung. V. v. 12. August, Nro. 33.  
**Biehsalz**, dessen Verabfolgung an die überschwemmten Niederungs-Ortschaften, soll unter den geringsten Förmlichkeiten erfolgen. V. v. 10. August, Nro. 33. — Anträge auf Ueberlassung desselben können jetzt zu jeder Zeit erfolgen. V. v. 25. September, Nro. 39.

## W.

**Wege-Aufhebung** resp. Verlegung von Elzanowo über Rychnau in die Kowalewoer Straße. V. v. 7. Oktober, Nro. 41.  
**Wege-Instandsetzung**, im Allgemeinen. V. v. 9. Oktober, Nro. 41.  
**Wohnungen**, der Armen, deren Reinigung bei ansteckenden Krankheiten. V. v. 29. Oktober, Nro. 44.  
**Wollmarkts-Convent** in Elbing, am 20. Januar 1845, Einladung dazu. Nro. 49.

